

Die kleinen Dinge

MATHIAS PICKEL, Katholische Pfarrei St. Michael Aschersleben

Alle zwei Monate fahre ich an einem Donnerstagnachmittag in das Alten- und Pflegeheim der Schloss Hoym Stiftung, um dort mit den Bewohnern und einigen Mitarbeitern gemeinsam eine Andacht zu feiern. Meist nehmen wir die Jahreszeit oder ein anstehendes Fest zum Anlass, mit Liedern und im Gebet Gott zu danken.

Anhand eines Textes aus der Bibel versuchen wir dann, im gemeinsamen Gespräch, Gottes Liebe und Nähe in unserem Leben zu entdecken. Dabei merke ich immer wieder, dass es nicht die großen Worte braucht, um zu verstehen, dass allen, wirklich allen Menschen seine Liebe geschenkt ist.

Schon in der Begegnung mit einem anderen Menschen, kann ich das erfahren, kann ich es spüren. Wenn ich vor einem riesigen Berg von Arbeit oder Hausaufgaben stehe und nicht mehr weiter weiß und wenn dann ein Kollege oder ein Freund kommt und mir zeigt, dass ich diesen Berg nicht allein bewältigen muss, dann kann ich darin Gottes Zusage entdecken: Ich bin bei dir! - Ich bin an deiner Seite!

Am Ende einer solchen Andacht, bekommen alle, die mit dabei gewesen sind, noch ein kleines Andenken - oder wie es neudeutsch heißt: ein Giveaway. Beim letzten Mal war es ein Jesusbild mit dem Satz: Ich bin an deiner Seite.

Schon in dem Moment, als ich die Bilder den Anwesenden gezeigt habe, sah ich ein Lächeln über ihre Gesichter huschen. In einem solchen Augenblick merke ich, dass ich nicht nur kleine Geschenke verteile, sondern dass ich aus solchen Begegnungen jedes Mal auch als Beschenkter nach Hause gehe.

Und dann wurde bei meinem letzten Besuch in Hoym auch mir noch ein Lächeln aufs Gesicht gezaubert. Ich machte noch einen kleinen Spaziergang über das Gelände, sozusagen einen kleinen Umweg zum Auto.

Dabei fiel mir vor einem der Häuser dieser lustige Busch

auf (siehe Foto).

Ich stand da und musste einfach schmunzeln. Ein so freundliches und ansteckendes Lächeln, das er da verbreitet.

In diesem Moment dachte ich mir, dass der Spruch: Der kürzeste Weg zwischen zwei

Menschen ist ein Lächeln. - nun auch auf Büsche erweitert werden müsste. Wer auch immer die Idee dazu hatte, ich möchte ihm oder ihr auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön sagen.

Und allen, die das hier lesen, möchte ich Mut machen, auch mal einen kleinen Umweg einzuschlagen. Wer weiß, vielleicht entdecken Sie gerade auf diesem Weg etwas, das Ihnen sonst nicht ins Auge gefallen wäre, Sie aber gerade dann mit einem Lächeln beschenkt.



Lustiger Busch FOTO: PRIVAT